
EPOTECH AG

Erneuerung des Financial Managements in der IT – anhand eines Beispiels aus der Industrie

Arbeitskreis „Integriertes Management“

„Salon der Philosophie“ am Zauberberg
Kelkheim, 9. Juni 2010

Agenda

Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

Kalkulation der Preise der Services der IT

Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

Integration über Prozessautomatisierung

Agenda



Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

Kalkulation der Preise der Services der IT

Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

Integration über Prozessautomatisierung

Vereinfachte (Service-)Prozesse in der IT

Entstörung	Bereitstellung	Betrieb	Projekte	Sonstige
Benutzer-service	Warenkorb/ Testlabor	Technischer Betrieb	Consulting	IT-Revision
1st, 2nd und 3rd Level Support	Auftrags- abwicklung	Benutzer- verwaltung	Infrastruktur- entwicklung	IT-Sicherheits- management
Wiederinstand- setzung	Rollout, Installation, Änderung, Umzüge	Anwendungs- betrieb	Anwendungs- entwicklung	IT-Budget- verwaltung
	Logistik- zentrum	Anwendungs- betreuung	Projekt- Management	

Situation in vielen IT Bereichen

...das Standardberichtswesen und die Kostentransparenz innerhalb der IT sollen auf eine neue Grundlage gestellt werden

Details

Standardberichtswesen

Adressaten

Kostenkalkulation und
Transparenz

Automatisierungsgrad

- Oft keine komplett automatisierte Berichterstattung möglich
- Umfangreiche und individuelle Anforderungen an die Steuerung werden mit Excel Worksheets erfüllt
- Zeitaufwendig und fehleranfällig
- Einzubinden sind viele Bereiche/Gesellschaften und Standorte
- Der Anwenderkreis umfasst alle Managementebenen
- Größere Anzahl von Report- und Planungsverantwortlichen
- Erhöhte Anforderungen an die Transparenz der verrechneten Leistungen
- Halbwertszeiten der Anforderungen sinken dramatisch
- Viele manuelle Schritte zur Darstellung notwendig
- Detaillierungsgrad der gestellten Rechnungen entspricht nicht den Anforderungen
- Erstellung der kaufmännischen Berichte mit hohem manuellen - und Ressourcen-Aufwand
- Systemunterstützung über dezentrale Datenbanken sowie SAP CO / SAP ERP Systeme, auch andere heterogene Systeme

Lösung

Details

Implementierung einer
Standard Lösung und
der Methode ABC

Reporting, Monitoring
& Analyse

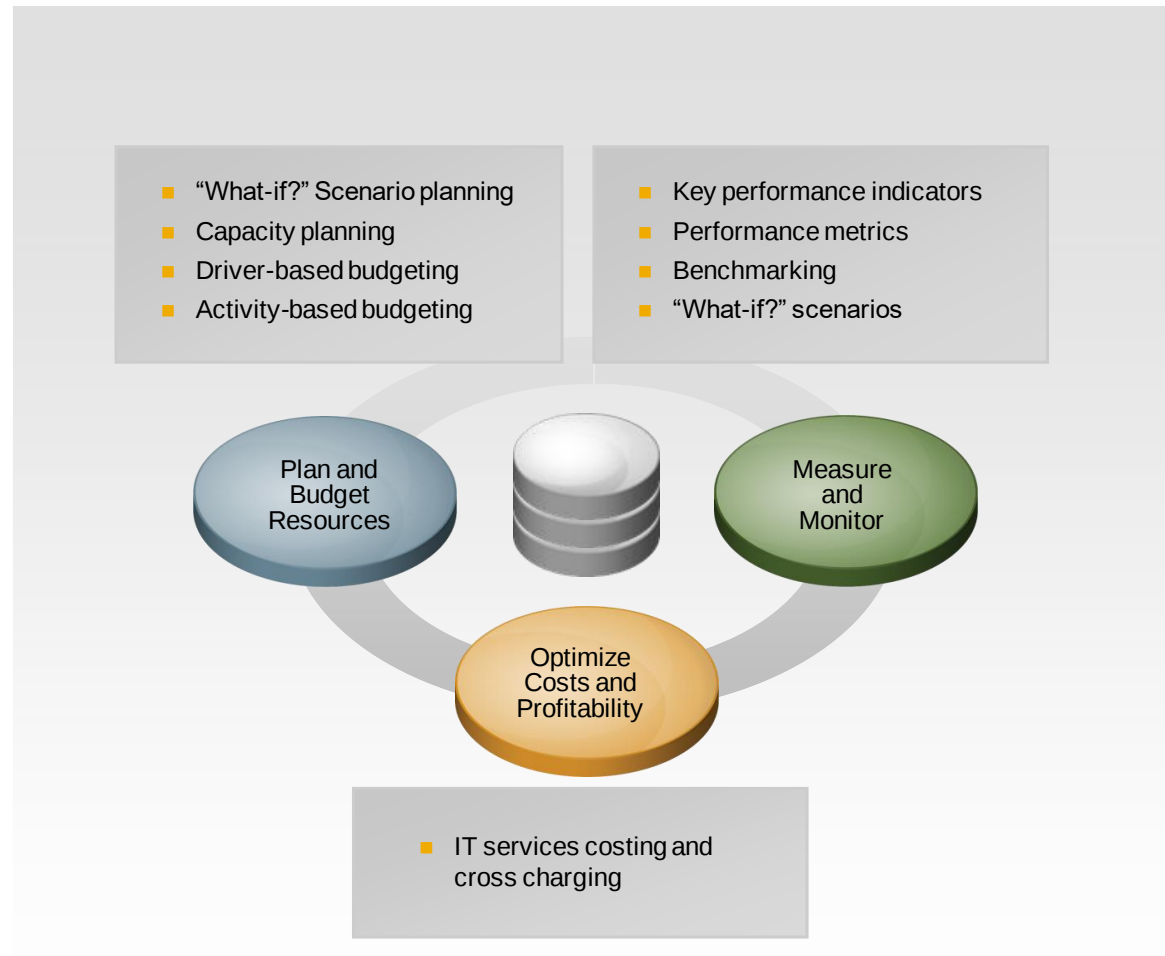
Flexibilität

- Kalkulation der Services und Leistungsprodukte über ein ABC Werkzeug
- Identifikation der tatsächlichen Kosten die entstehen, um einen Kunden zu betreuen und die Produkte und Services bereit zu stellen
- Volle Kostentransparenz und Nachweis der erbrachten IT Leistungen
- Verursachungsgenaue Kosten-Verrechnung
- Darstellung der Kunden- / Produkt- / Service-Profitabilität
- Nutzung der vorhandenen Reporting Funktionalitäten
- Definierbare automatisierte Standardberichte
- Definition von KPI
- Dynamische Planung für „What-If“-Analysen
- Interaktiver und strukturierter Workflow
- Skalierbarkeit
- Web-basierte Frontend Komponente
- Nutzung aller vorhandener SAP Schnittstellen
- Individuell gestaltbarer Workflow incl. Einbindung in Standardprogramme wie MS-Outlook, MS-EXCEL und MS-Project

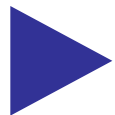
Fragen, die die BU IT nicht oder nur schwierig beantworten kann

- Welche Kunden und Produkte sind profitabel und mit welchen machen wir Verluste?
- Was sollen wir mit Produkten machen, die Verluste produzieren?
- Verstehen wir, was die wahren Treiber von Kosten und Profitabilität in unserer IT-Organisation sind?
- Wie können wir Kosten reduzieren, ohne Kompromisse beim Service zu machen?
- Gibt es Kapazitätsüberhänge?
- Verstehen wir, was die Kosten der Shared Services Einheit IT treibt – und verrechnen wir sie verursachungsgerecht?

Anforderung



Agenda



Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

Kalkulation der Preise der Services der IT

Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

Integration über Prozessautomatisierung

Beispiel einer Ausschreibung: Scope/Aufgabe

“Scope of the project is to improve the following financial management processes

- Planning and budgeting of projects, services and costs
- Calculation of service charging rates
- Project and service accounting and controlling
- Charging of service and projects to company's clients

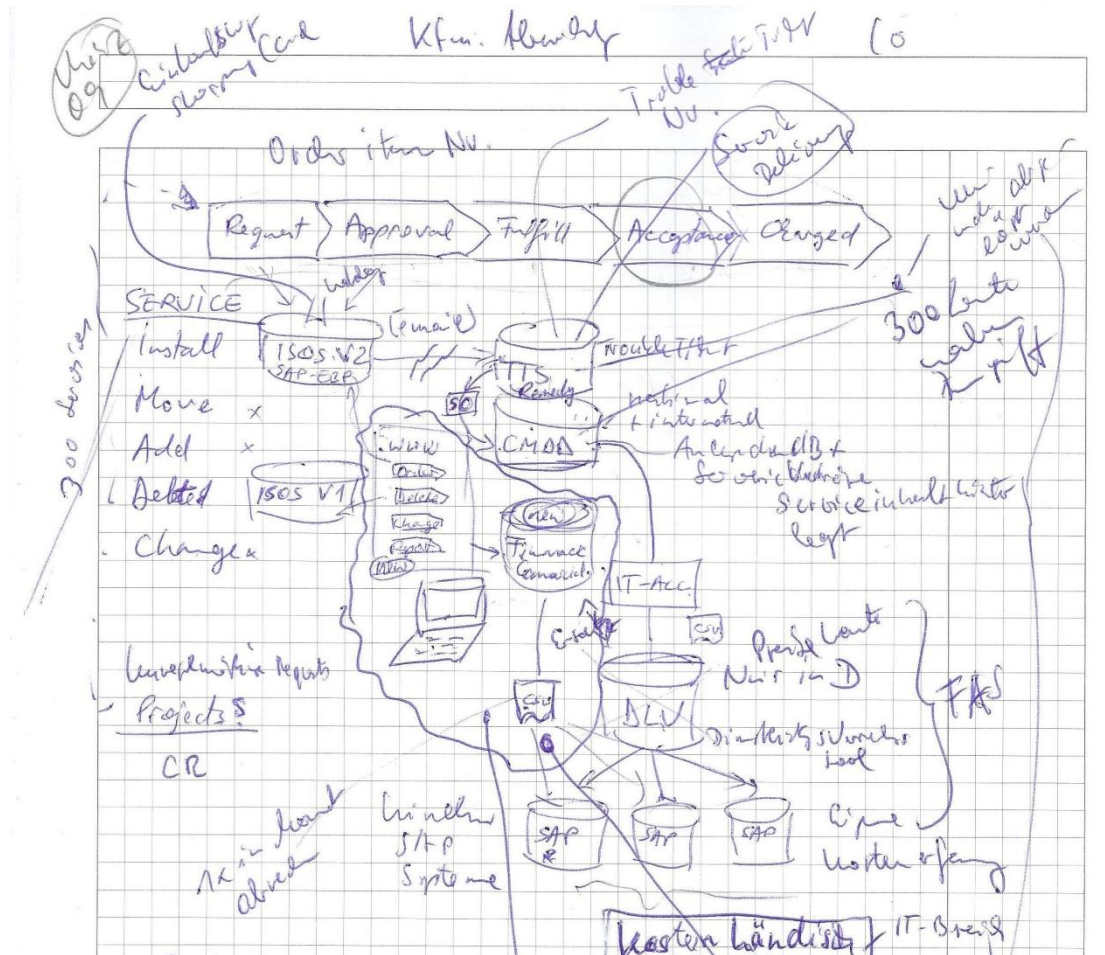
by adding, implementing and using leading off-the-shelf products like

- SAP BPC
- SAP PCM or alternative Catenic Anafee

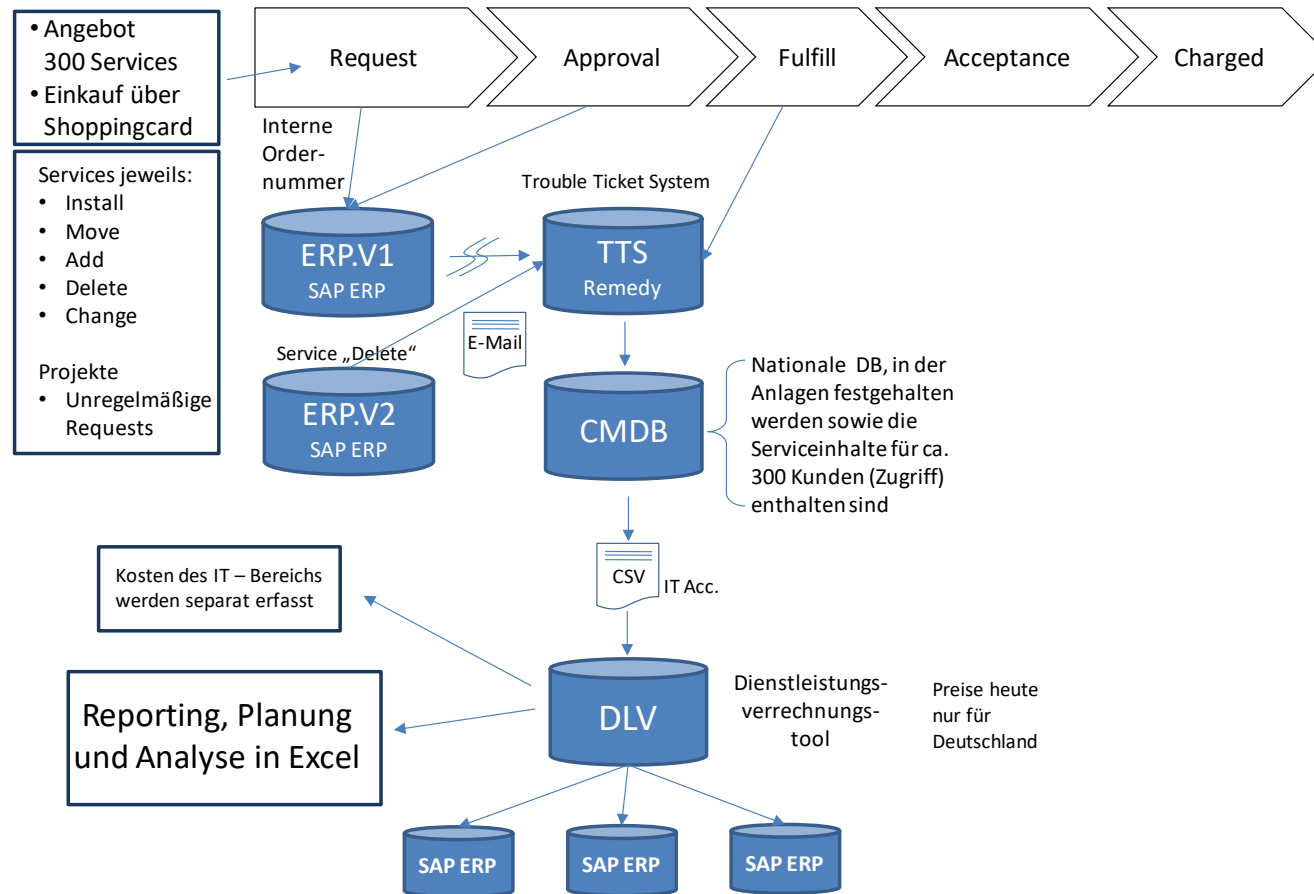
linked with existing actual source systems like

- SAP FI/CO, SAP PS.”

Die Beschreibung des „Ist“ durch den Kunden

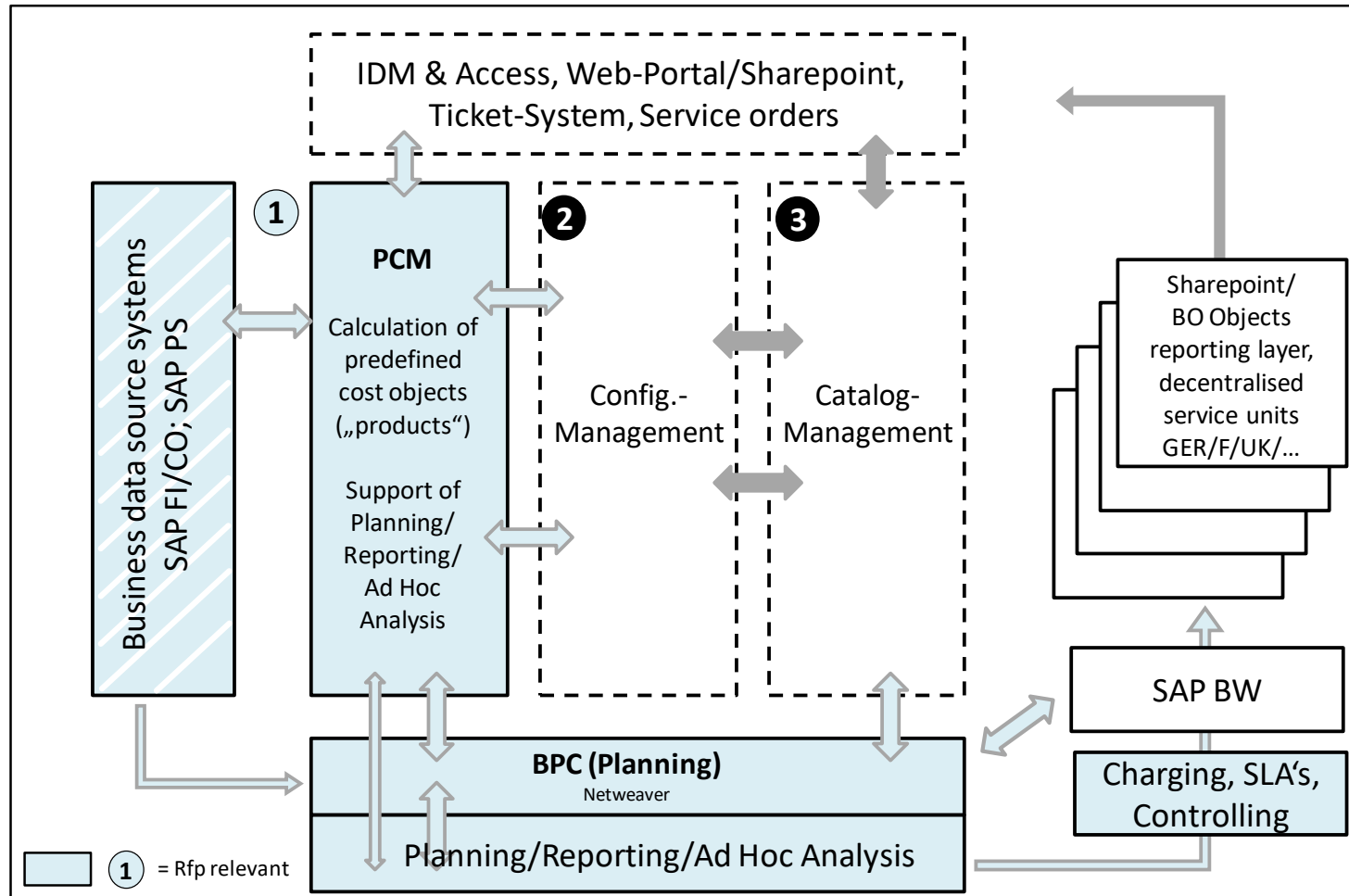


Erste Übersetzung: Aktuelle Systemlandschaft

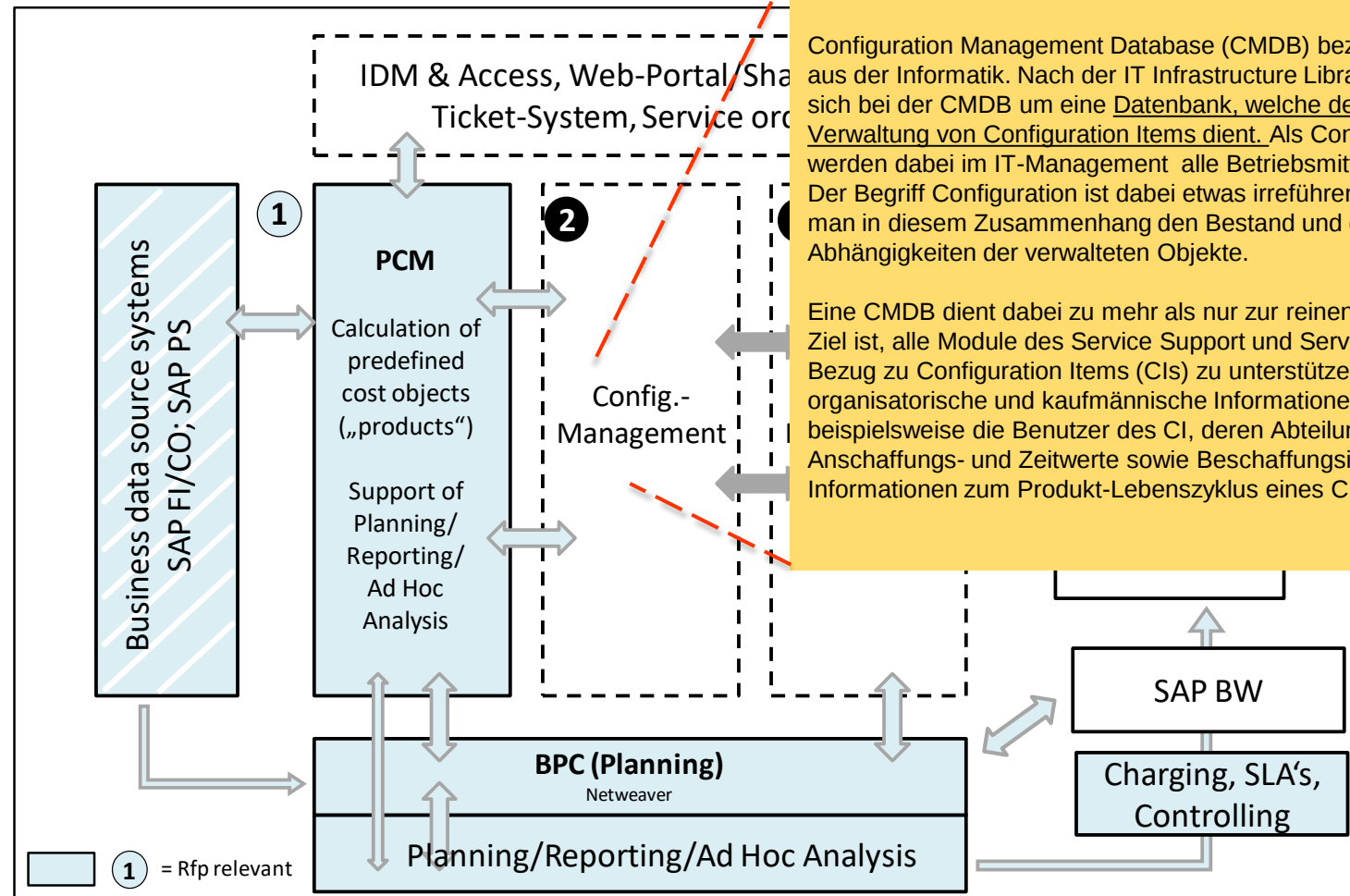




Lösungsentwurf - Skizze



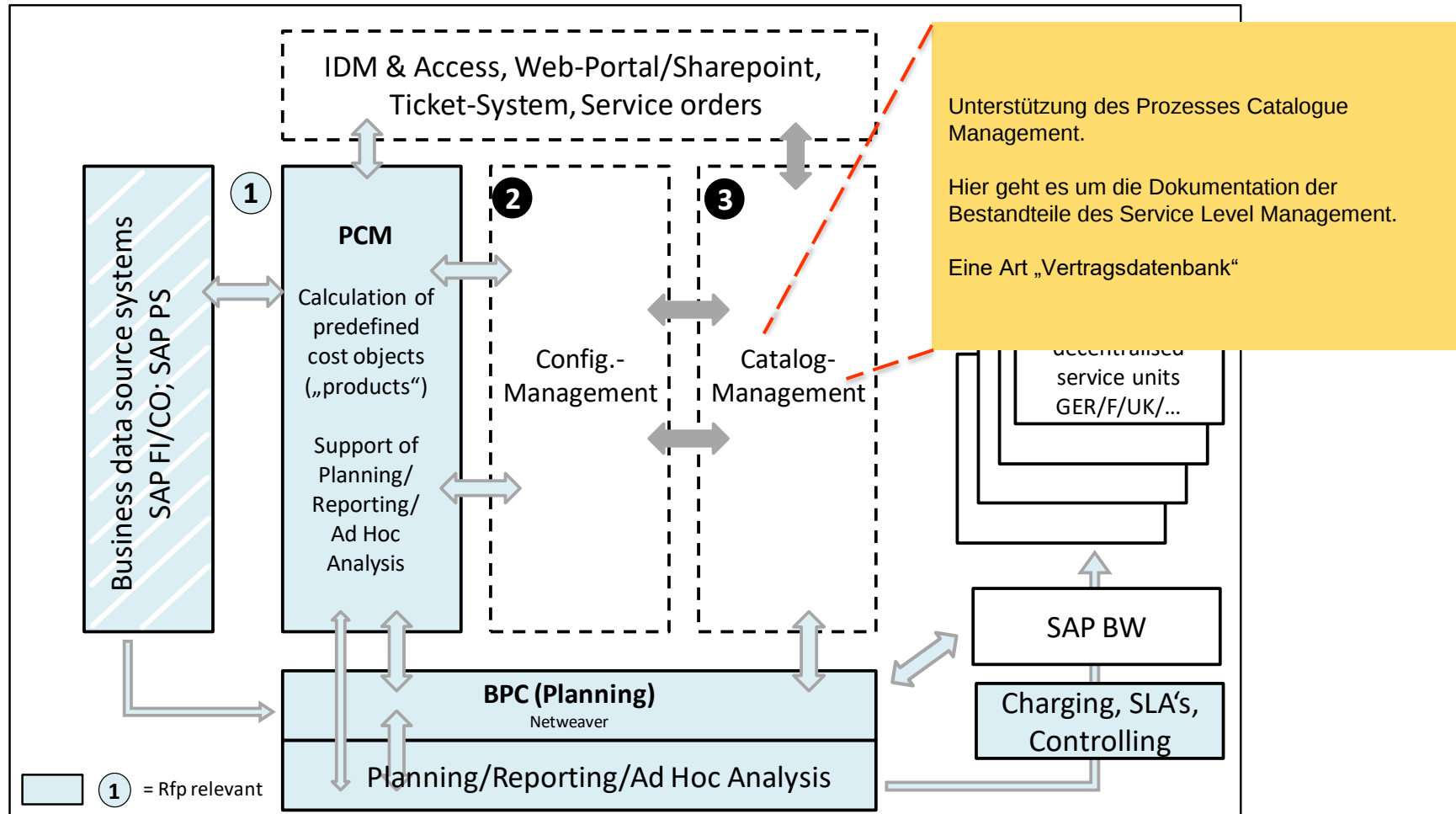
Lösungsentwurf - Skizze



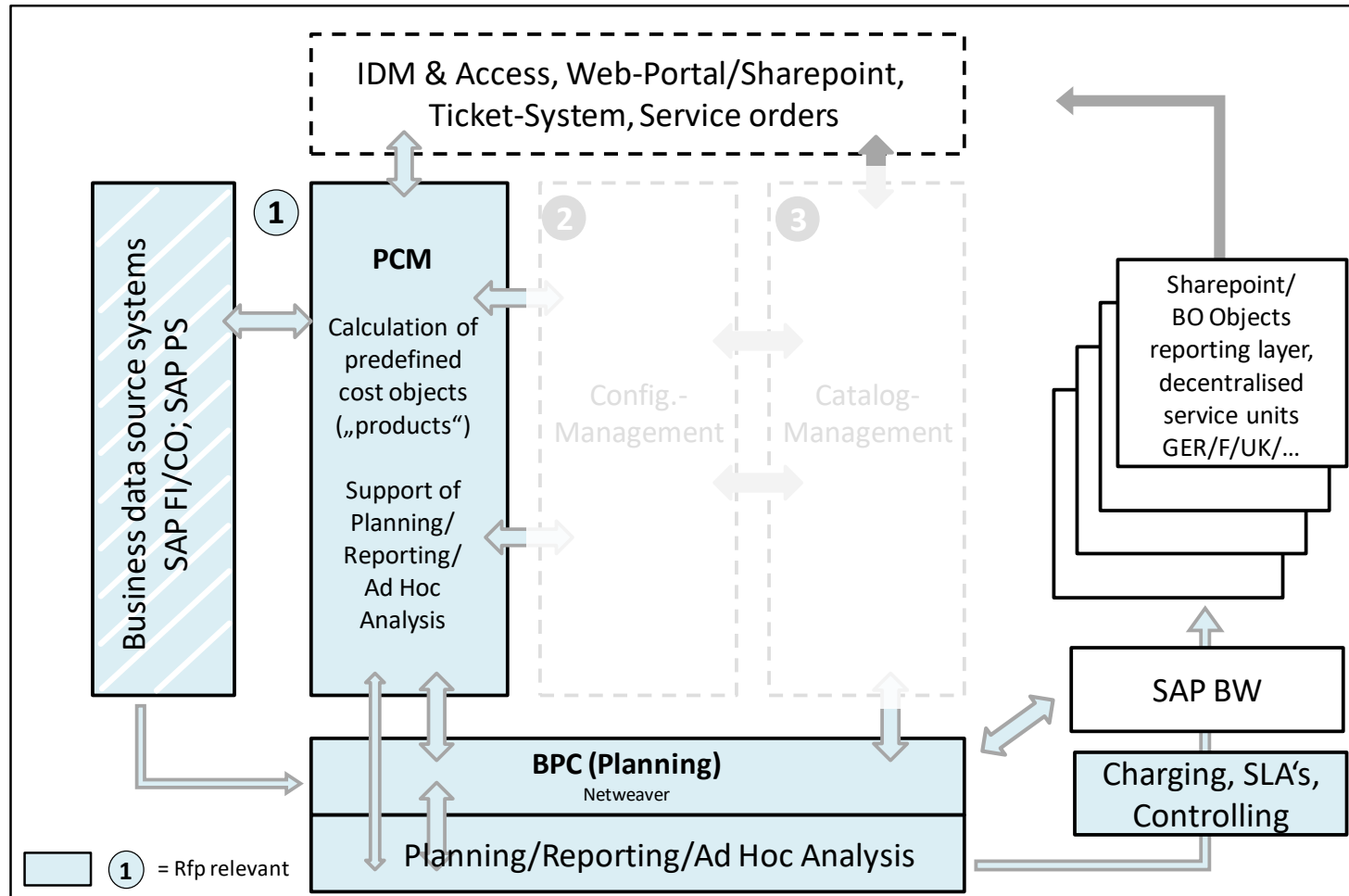
Configuration Management Database (CMDB) bezeichnet einen Begriff aus der Informatik. Nach der IT Infrastructure Library [ITIL] handelt es sich bei der CMDB um eine Datenbank, welche dem Zugriff und der Verwaltung von Configuration Items dient. Als Configuration Item (CI) werden dabei im IT-Management alle Betriebsmittel der IT bezeichnet. Der Begriff Configuration ist dabei etwas irreführend. Darunter versteht man in diesem Zusammenhang den Bestand und die gegenseitigen Abhängigkeiten der verwalteten Objekte.

Eine CMDB dient dabei zu mehr als nur zur reinen Inventarisierung. Ziel ist, alle Module des Service Support und Service Delivery mit Bezug zu Configuration Items (CIs) zu unterstützen. Dazu können auch organisatorische und kaufmännische Informationen eines CIs gehören, beispielsweise die Benutzer des CI, deren Abteilungen - aber auch Anschaffungs- und Zeitwerte sowie Beschaffungsinformationen und Informationen zum Produkt-Lebenszyklus eines CIs.

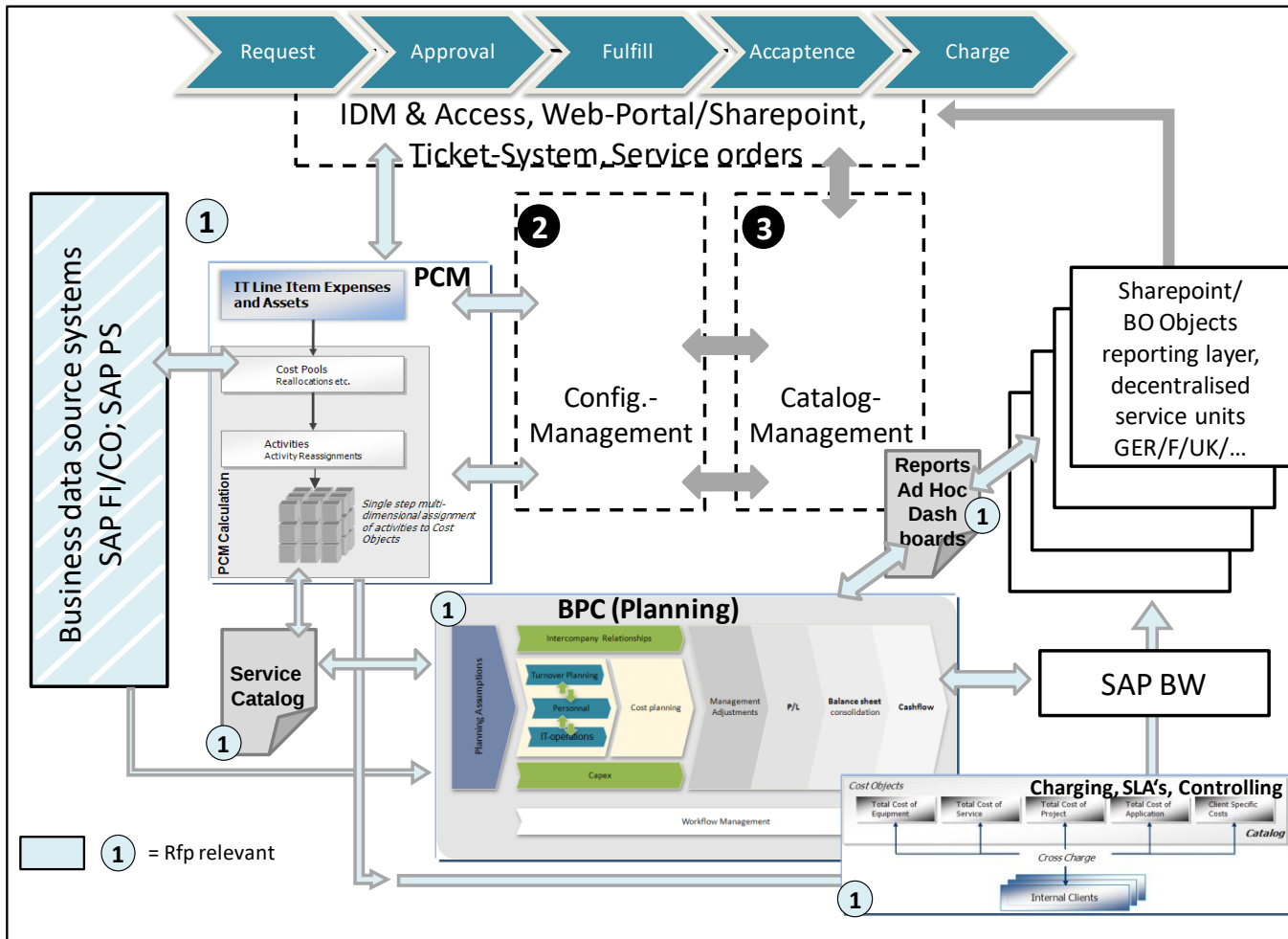
Lösungsentwurf - Skizze



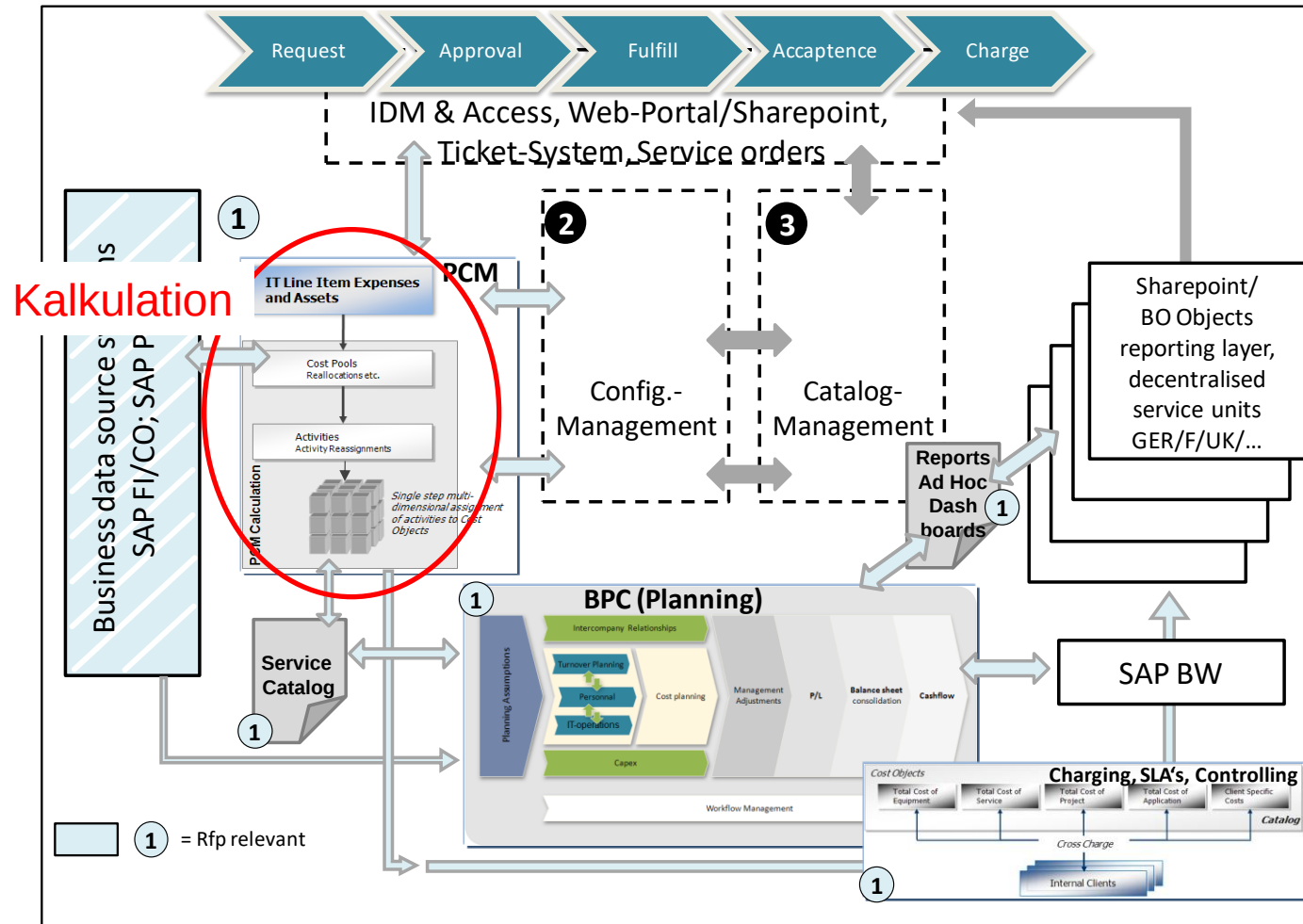
Der Scope der Ausschreibung



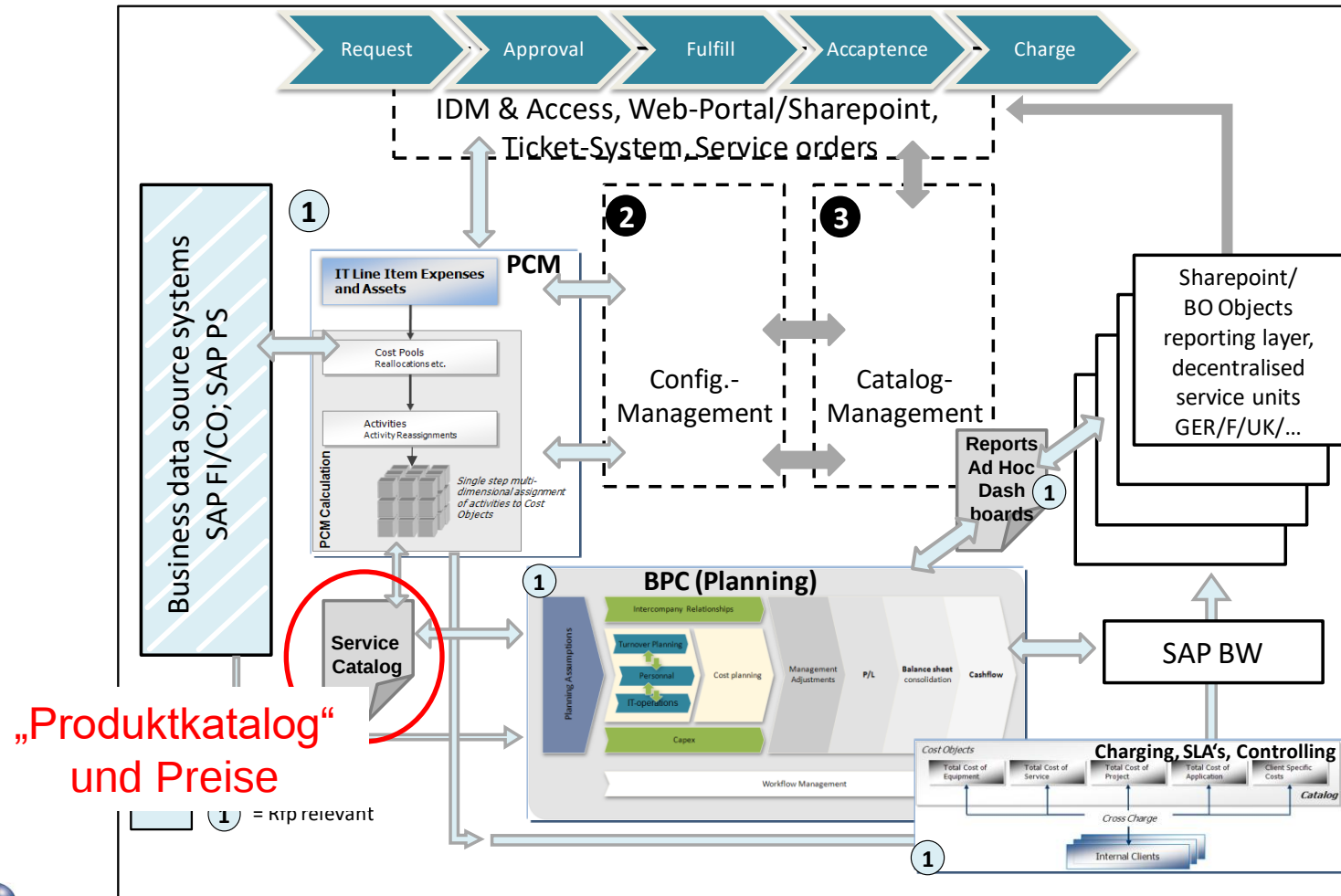
Skizze der Aufgabe mit einer ersten Lösung



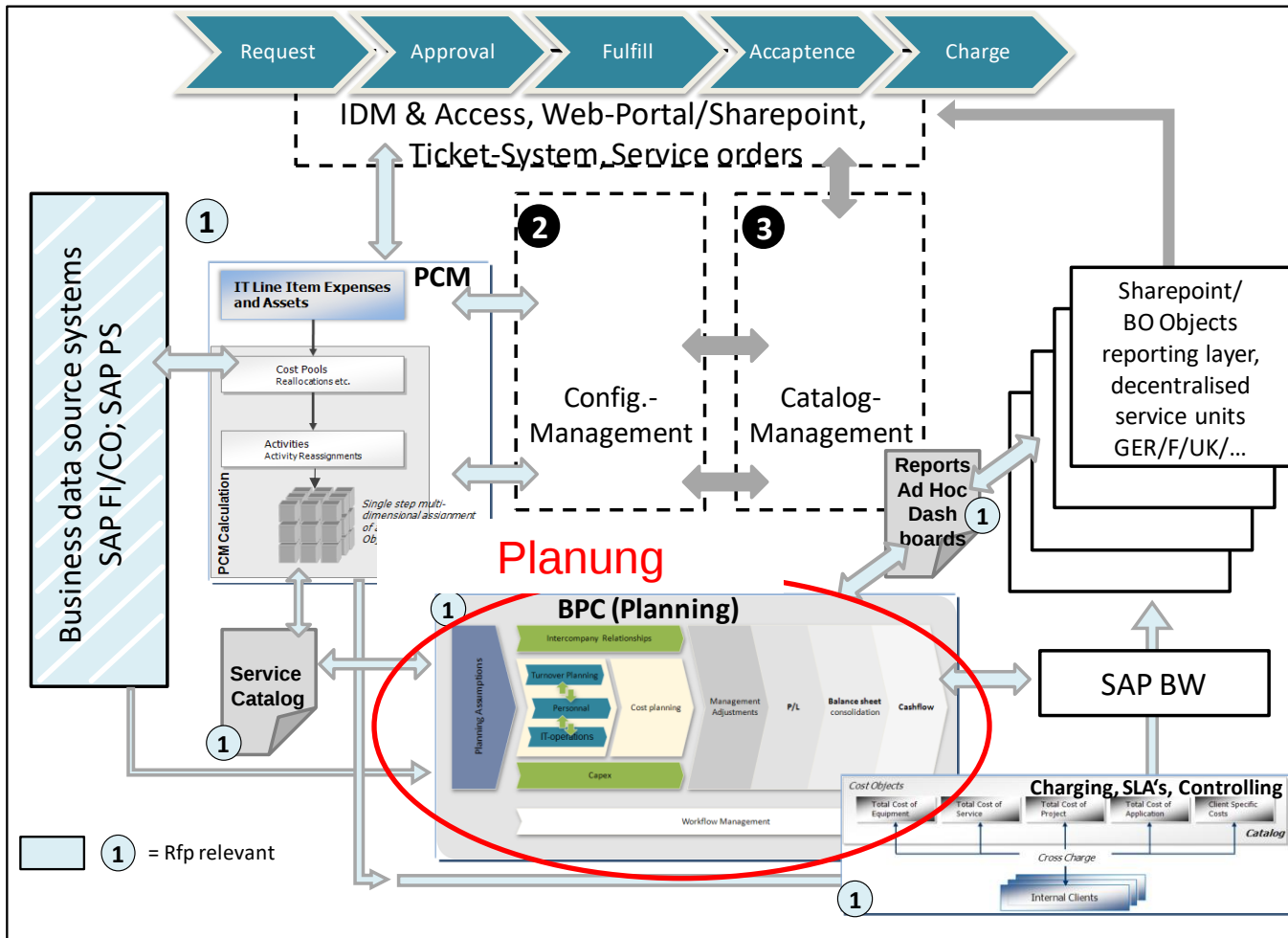
Konkretisierung der Aufgabe



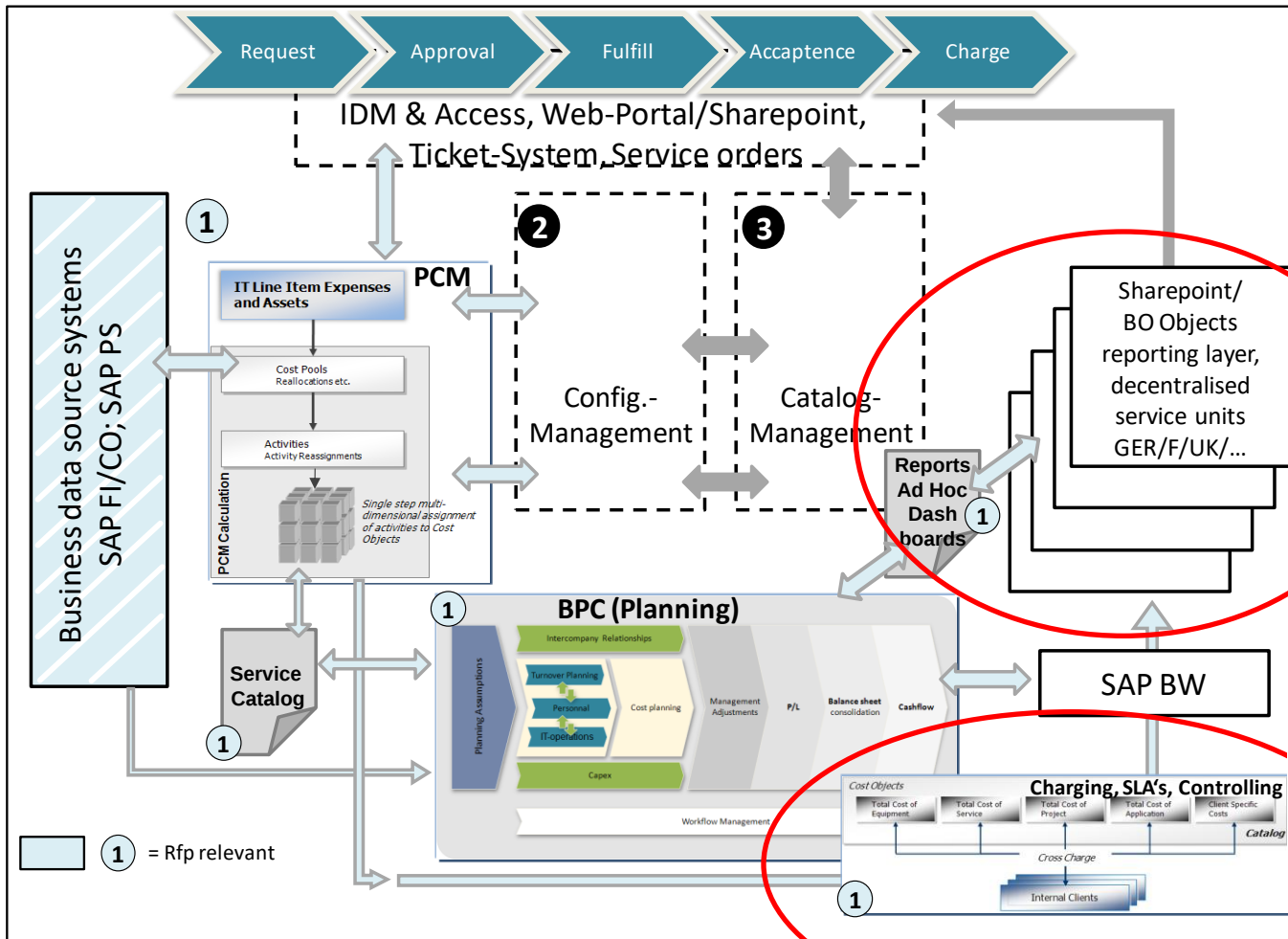
Konkretisierung der Aufgabe



Konkretisierung der Aufgabe

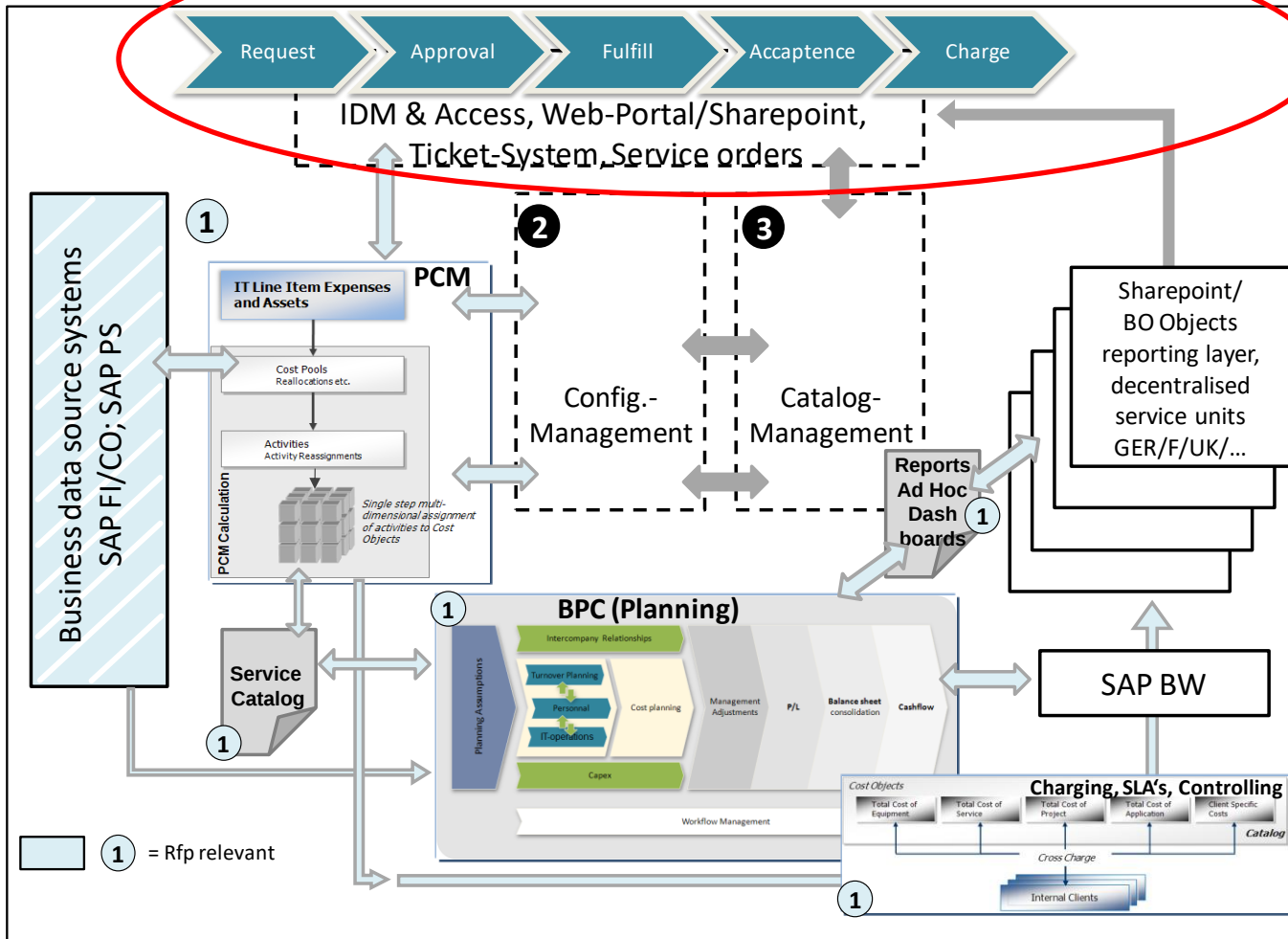


Konkretisierung der Aufgabe



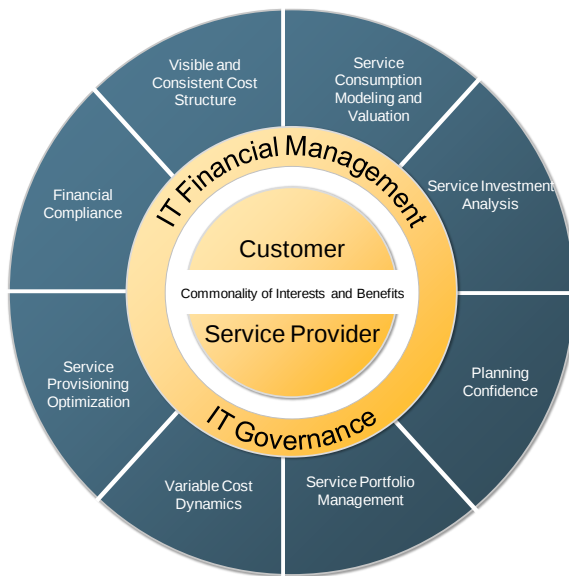
Service Level Management, Controlling & Reporting

Konkretisierung der Aufgabe



Einkauf aller Services über ein Portal
(kein Bestandteil der ersten Stufe)

Prämisse: ITIL-Kompatibilität für das Financial Management



- Service Consumption Modeling and Valuation: Quantifies funding sought for a defined set of services
- Service Investment Analysis: Investment appraises, ROI, TCO
- Planning Confidence: Budgeting based on demand and supply
- Service Portfolio Modeling: Compares external vs. internal costs for optimal provisioning
- Variable Cost Dynamics: Establish what fixed and variable costs are linked to a service
- Service Provisioning Optimization: Capacity management and continual improvement
- Financial Compliance: Proper and consistent accounting methods
- Visible and Consistent Cost Structure: Robust accounting methodology

Agenda

Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

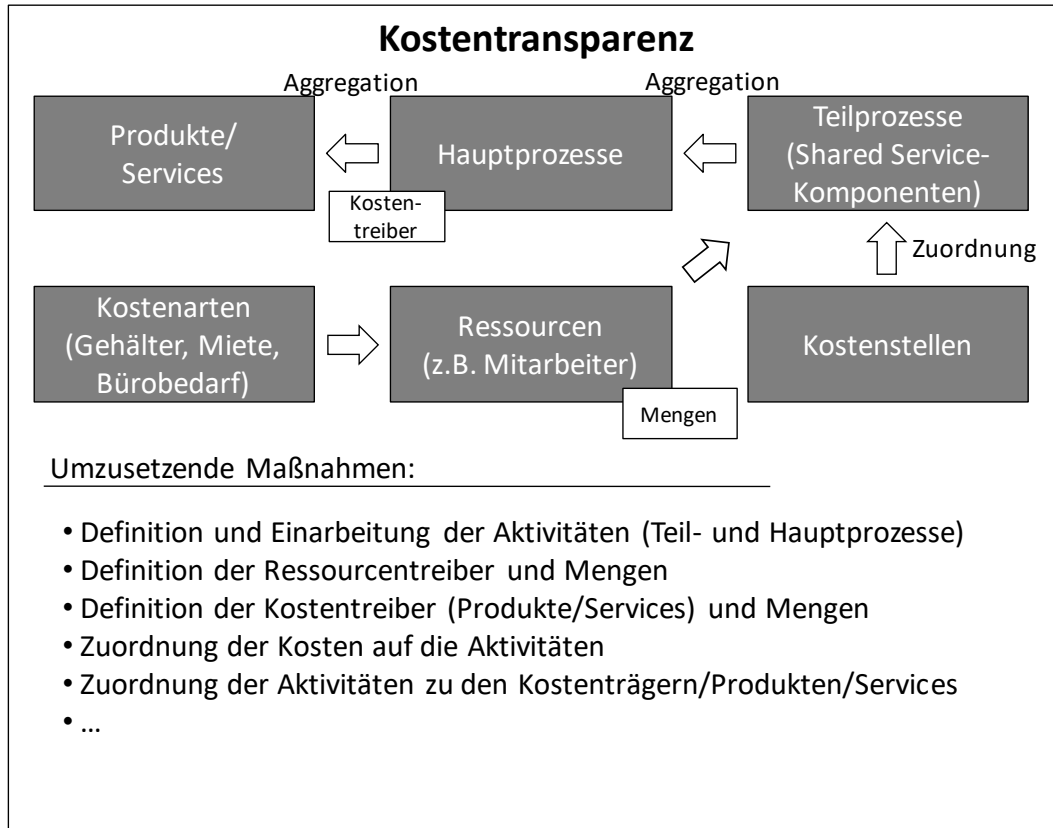
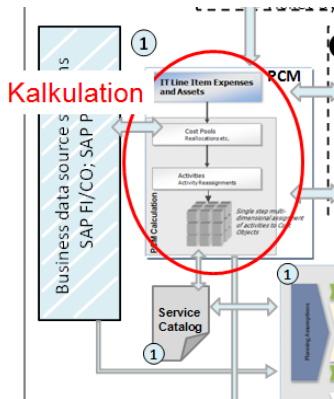


Kalkulation der Preise der Services der IT

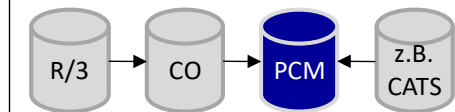
Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

Integration über Prozessautomatisierung

Kalkulation der Services und Aufstellung des Service Catalog: Activity Based Costing



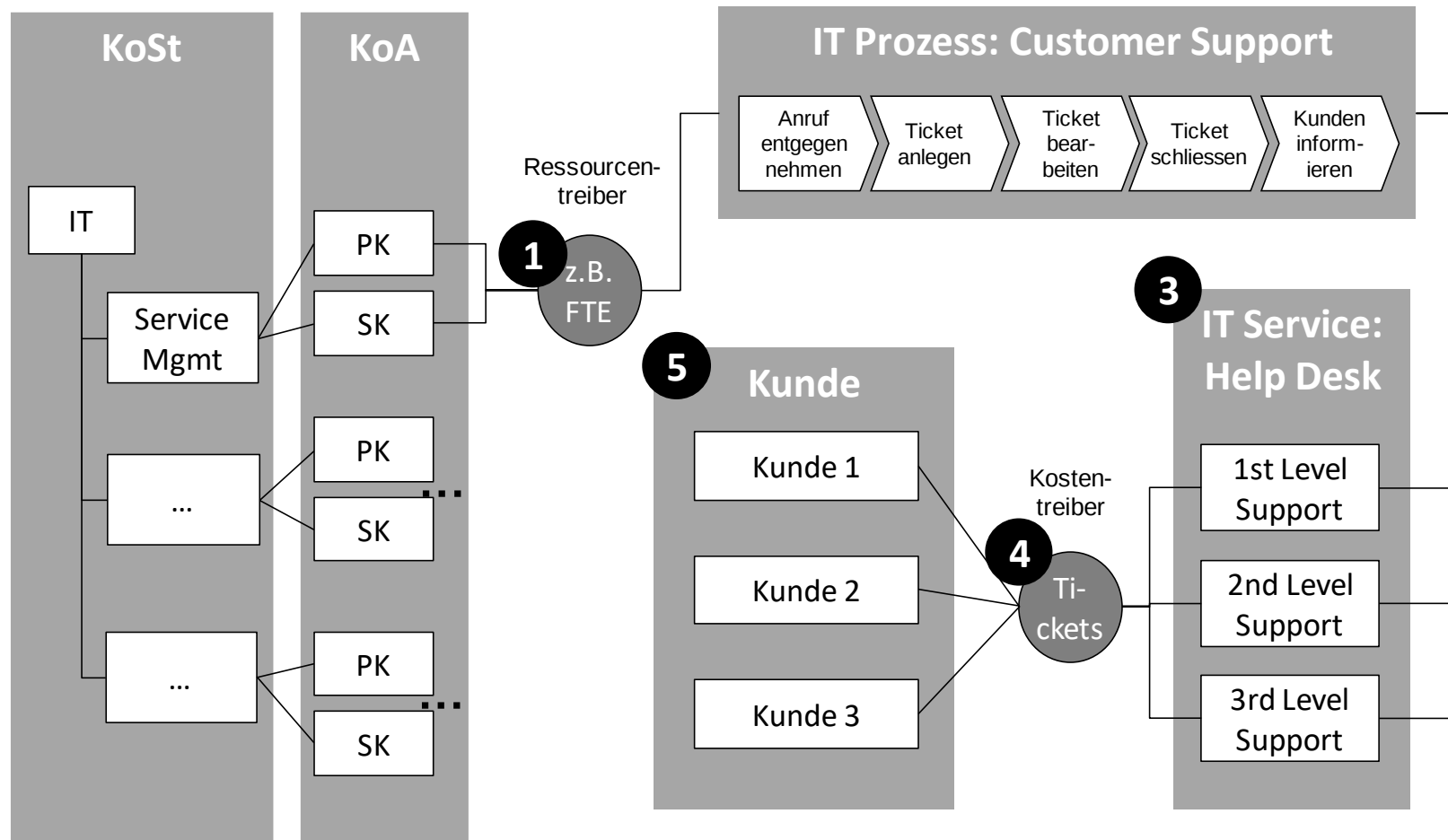
Schnittstellen / IT Systeme



Umzusetzende Maßnahmen:

- Definition Schnittstelle Finanzdaten/PCM
- Können Arbeitszeiten den verschiedenen Services zu geordnet werden
- Ist ein Zeiterfassungssystem vorhanden?
- Erfolgt die Buchung aktivitätenbezogen, sind die Aktivitäten definiert (z.B. Buchung von ID-Elementen)?
- Definition Schnittstelle Zeiterfassung/PCM
- ...

Die interne Leistungsverrechnung an den Kunden erfolgt über Ressourcen- und Kostentreiber



Kalkulation der Services und Aufstellung des Service Catalog: Activity Based Costing

Gesamtprozesskosten: Customer Support

Level	Bearbeitungs- dauer pro Ticket	Tickets pro Jahr	FTE (1.500 Std/Jahr)	Kosten pro FTE 65.000 pro Jahr (inkl. Sachkosten)
1st	0,25 Std	6.000	1 1,0	2 65.000 €
2nd	0,45 Std	1.000	0,3	19.500 €
3rd	1,50 Std	200	0,2	13.000 €



Kosten pro Service

3	
1st Level	10,83 €
2nd Level	19,50 €
3rd Level	65,00 €

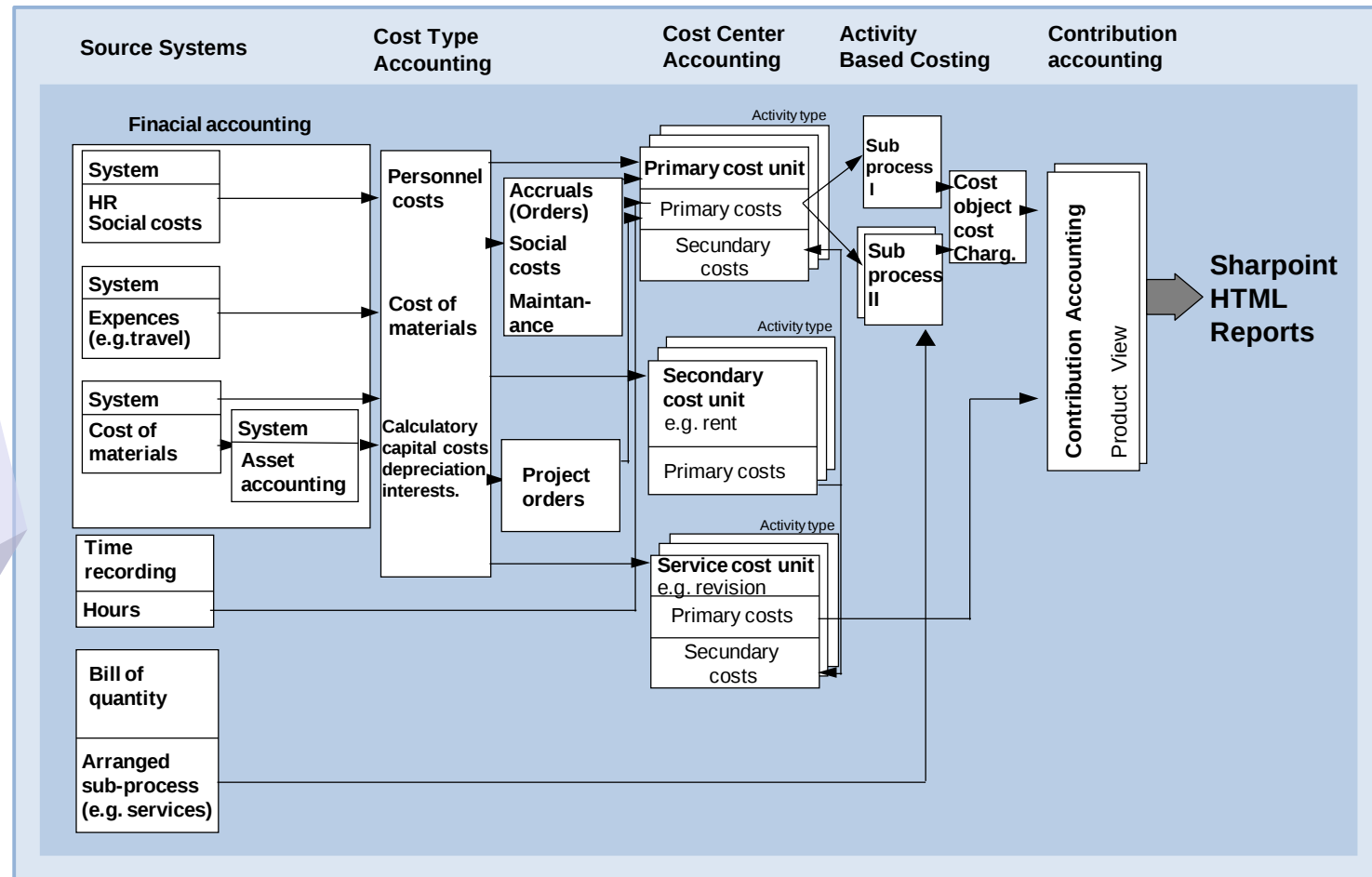


Verrechnete Kosten pro Kunde

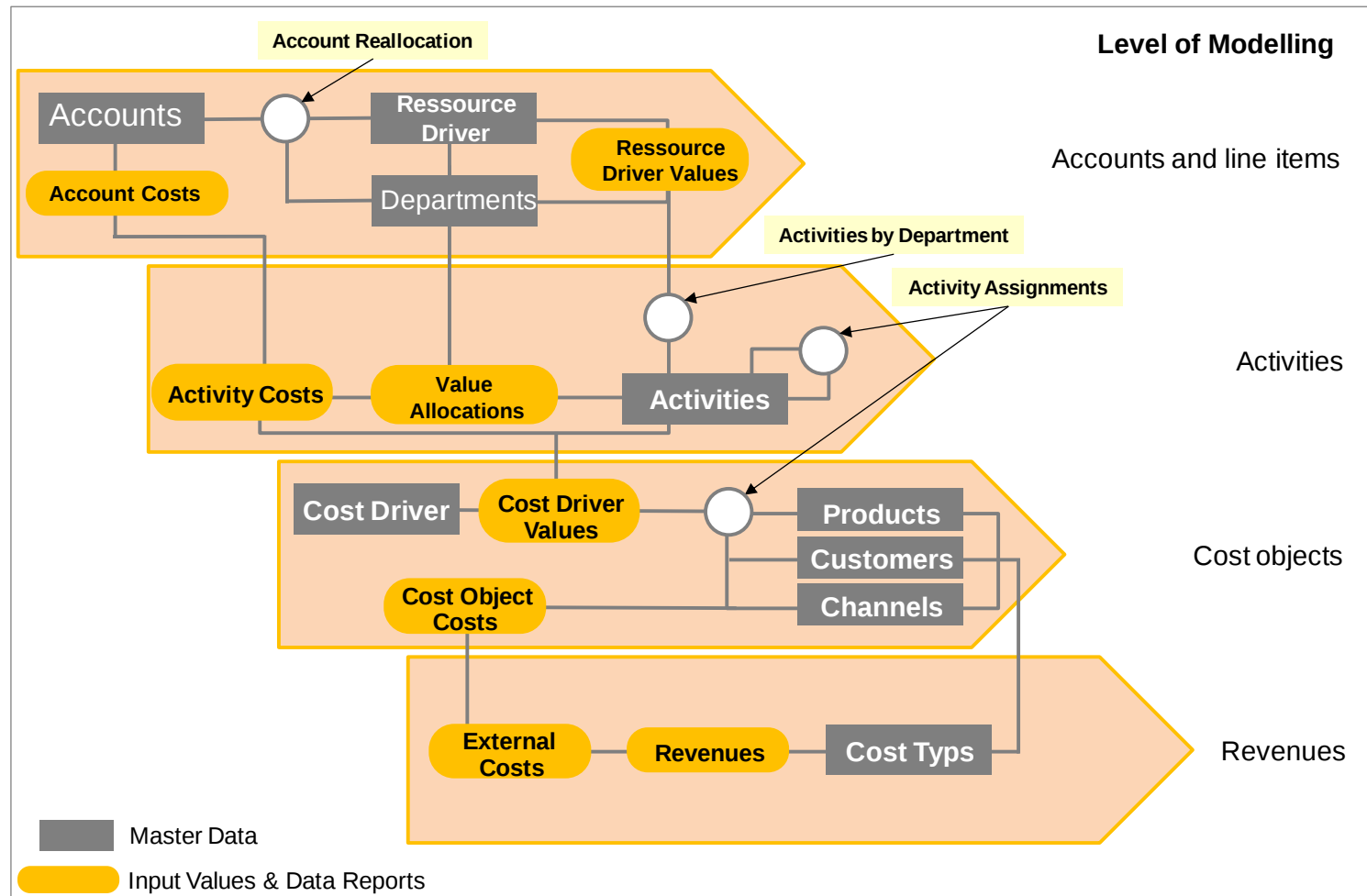
Level	Kunde 1		Kunde 2		Kunde 3	
	Tickets	Kosten	Tickets	Kosten	Tickets	Kosten
1st	4 3.000	32.500,00	2.000	21.666,67	1.000	10.833,33
2nd	500	9.750,00	300	5.850,00	200	3.900,00
3rd	100	6.500,00	70	4.550,00	30	1.950,00
Gesamt	5	48.750,00		32.066,67		16.683,33

Exkurs: Integration der Prozesskostenrechnung in die Deckungsbeitragsrechnung

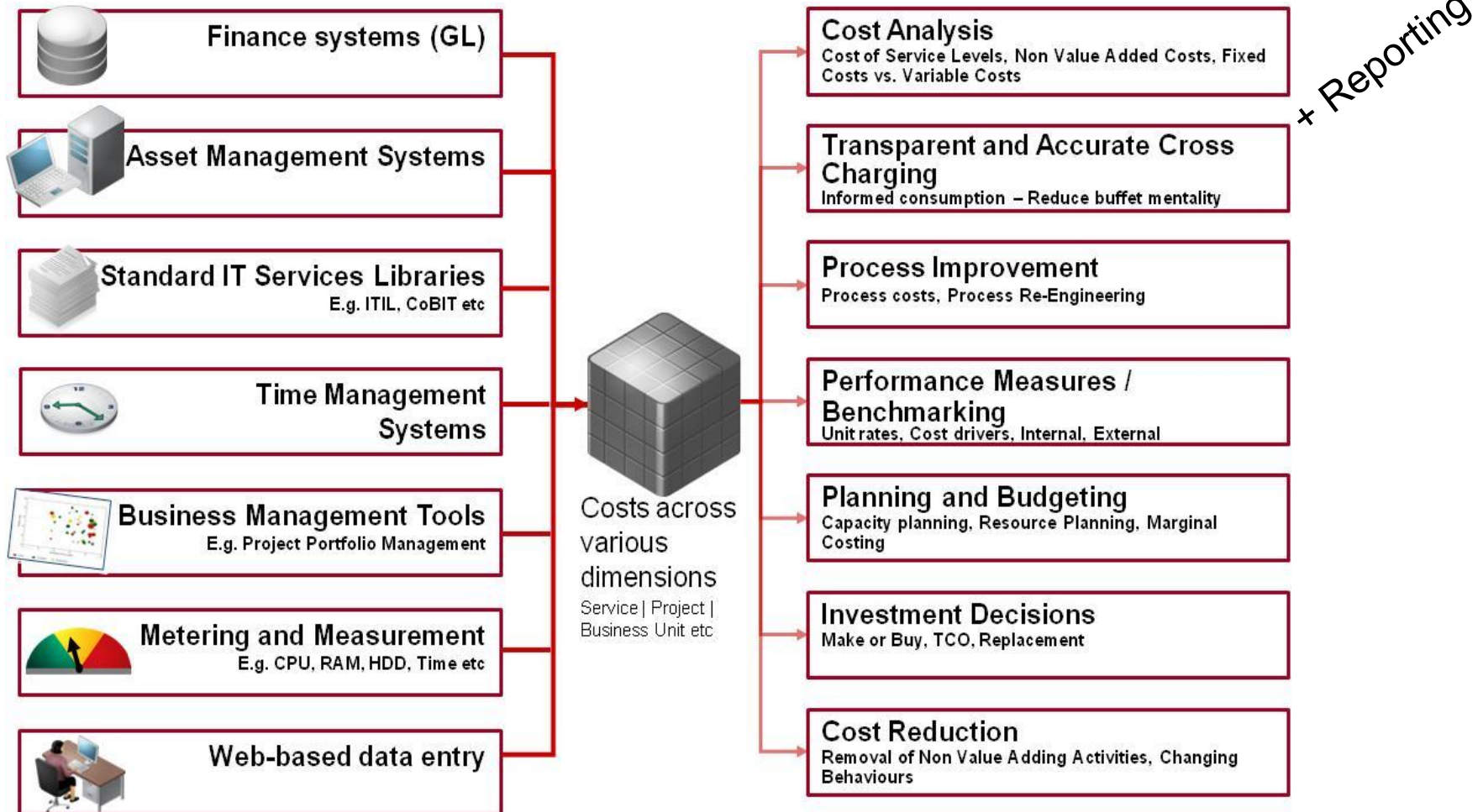
Wie kann man die PKR in der betriebswirtschaftlichen Struktur einer Deckungsbeitragsrechnung einbauen?



Die systematische Modellierung in der Technik



Zusatznutzen



Werkzeuge

... z.B. Anafee der Catenic AG, Unterhaching



Abteilung Einkauf

Herr Meier

80335 München

Abteilung Zentrale Finanzdienste

Herr Müller

80335 München

Ihre Leistungsabrechnung für Oktober 2008

Die Verbuchung auf KST 7125-8 erfolgt automatisch

Die Leistungsbereiche im Überblick

Betrag [€]

Debitoren-Buchhaltung

28.155,39

Kreditoren-Buchhaltung

6.732,83

Steuerrecht

6.078,80

Rechnungsbetrag

40.967,02

Einzelaufstellung

Anzahl

Preis [€]

Betrag [€]

Debitoren

Kundenrechnungen

7744

3,09

23.928,96

inter company Rechnung

1551

1,97

3.055,47

Mahnungen

861

1,36

1.170,96

Zwischensumme

28.155,39

Kreditoren

Lief.-Rechnungen mit Bestellung

871

2,58

2.247,18

Lief.-Rechnungen ohne Bestellung

153

6,67

1.020,51

EDI-Rechnungen

934

3,71

3.465,14

Zwischensumme

6.732,83

Steuerrecht

Berater-Stunden

14

148,00

2.072,00

Admin-Stunden

53

75,60

4.006,80

Zwischensumme

6.078,80

Werkzeuge

... z.B. SAP BO PCM der SAP AG, Walldorf

[Return to Output Costing](#)



ALG Software
1 Park Place
Metropolis, ST 98765

Date: 12/1/06

Fiscal Year: FY2006

Department: Human Resources

Issued By: DSI/ADM

Billing Dept: AM44/1

Method of Payment: Automatic Debit

In Regards to Account #: 20031319000

Data Processing Services Catalog 2006

INVOICE #: DSI 102/001

		Budget	Actual	Actual	Budget	Actual
		Quantity Bud	Quantity Actual	USD	KUS	KUS
					Budgeted Cost	Actual Cost
Data Storage	Gigabytes of storage	110.00	75.08	\$500.00	\$444.08	\$37.54
Central systems		110.00	75.08	\$500.00	\$444.08	\$37.54
Mainframe	MIPS (Mainframe)	1,363.00	1,363.00	\$210.00	\$360.34	\$286.23
AS400	Comm Processing ...	1,387.00	1,387.00	\$230.00	\$411.61	\$319.01
Unix	Transactions per ...	872.00	872.00	\$100.00	\$415.08	\$313.92
Windows/Linux	Number of Servers	85.00				
Server Maintenance		3,707.00	3,707.00	\$309.86	\$1,805.41	\$1,148.00
Standard stations	Nb of workstations	156.00	156.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
Level 1 Workstations	Nb of workstations	58.00	58.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
Level 2 Workstations	Nb of workstations	88.00	88.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
Dedicated Workstations	Nb of workstations	20.00	20.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
Workstations		302.00	302.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
Internet	Number of network...	1,114.00	1,114.00	\$117.06	\$378.52	\$1,148.00
Email	Number of network...	1,114.00	1,114.00	\$80.48	\$259.31	\$369.65
Network/Telecom		2,228.00	2,228.00	\$98.77	\$635.83	\$508.65
Printers and other p...	Nb of printers	1,595.00	104.40	\$0.00	\$0.00	\$0.00
IT Equipment		7,942.00	6,416.48	\$219.16	\$2,486.32	\$1,406.25
Analysis Days	Number of Analysis...	269.50	1,353.97	\$902.87	\$116.49	\$1,222.46

Budgeted Quantities

Actual Quantities

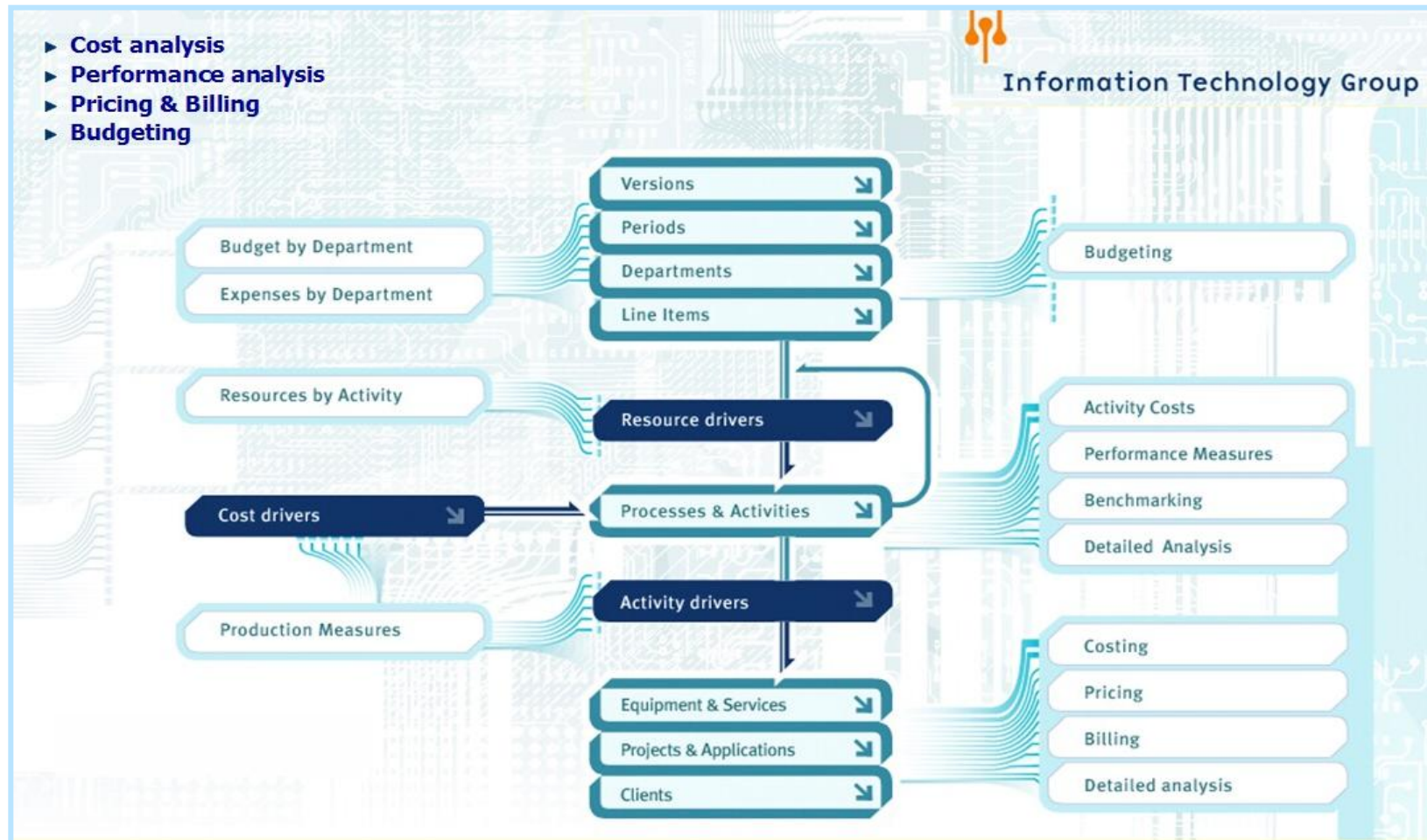
Actual Unit Rate Charged Out

Budgeted Cross-charge

Actual Cross-charge

- Sample of a detail service charging form
- Costs per service/product can be demonstrated in detail (with trace back functionality)

SAP PCM Beispiel: CIGREF Modell



Service Katalog mit Preisen

Modèle DSI Cigref v1.0

Unit prices for billing

Period
FY2006

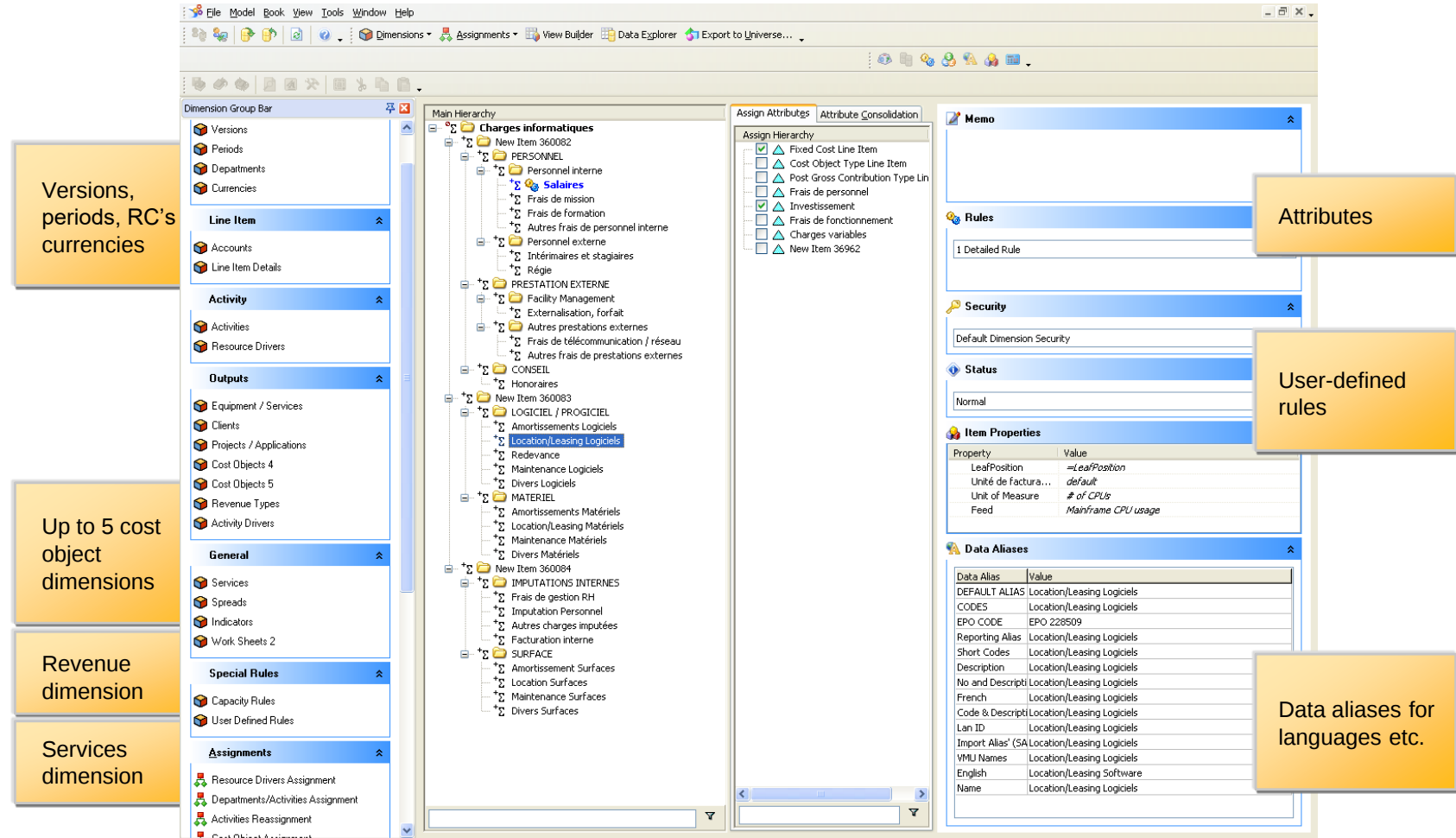
	Override		Price for billing	
	Budget	Actual	Budget	Actual
Data Storage	0	0	571	425
Mainframe	0	0	326	205
AS400	0	0	359	228
Unix	0	0	565	354
Windows/Linux	0	0	8,666	5,600
Standard stations	0	0	1,799	1,158
Level 1 Workstations	0	0	3,847	2,446
Level 2 Workstations	0	0	3,166	2,015
Dedicated Workstations	0	0	7,642	4,811
Internet	0	0	499	299
Email	0	0	370	196
Printers and other peripherals	0	0	27,248	23,610
Internal analysis	0	0	97	156
External analysis	0	0	97	156
In-house development	0	0	521	625
External Development	0	0	754	770
In-house Training	0	0	2,059	1,958
External Training	0	0	2,308	2,173
Support applications/projects	0	0	1,221	765
Internal services integration	0	0	826	654
External services integration	0	0	855	671

Units costs are automatically calculated

Users can manually input a price in place of the proposed one – or add a fixed or variable markup

Split between budget and actual allows the IT department the choice of invoicing using the forecasted demand or the actual demand

Oberfläche: Modellierung



The screenshot shows the EPOTECH modeling software interface with several callouts highlighting key features:

- Versions, periods, RC's currencies:** Located on the left side of the interface, pointing to the 'Dimension Group Bar' which includes sections for Versions, Periods, Departments, and Currencies.
- Up to 5 cost object dimensions:** Located on the left side, pointing to the 'Line Item' section in the 'Dimension Group Bar'.
- Revenue dimension:** Located on the left side, pointing to the 'Activity' section in the 'Dimension Group Bar'.
- Services dimension:** Located on the left side, pointing to the 'Outputs' section in the 'Dimension Group Bar'.
- Attributes:** Located on the right side, pointing to the 'Assign Attributes' tab in the 'Main Hierarchy' panel.
- User-defined rules:** Located on the right side, pointing to the 'Rules' section in the 'Memo' panel.
- Data aliases for languages etc.:** Located on the right side, pointing to the 'Data Aliases' section in the 'Memo' panel.

The main hierarchy panel shows a tree structure of items, including 'Charges informatiques', 'PERSONNEL', 'PRESTATION EXTERNE', 'CONSEIL', 'LOGICIEL / PROGICIEL', 'MATERIEL', and 'SURFACE'. The 'Assign Attributes' tab lists various attributes like 'Fixed Cost Line Item', 'Cost Object Type Line Item', and 'Post Gross Contribution Type Lin'.

Agenda

Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

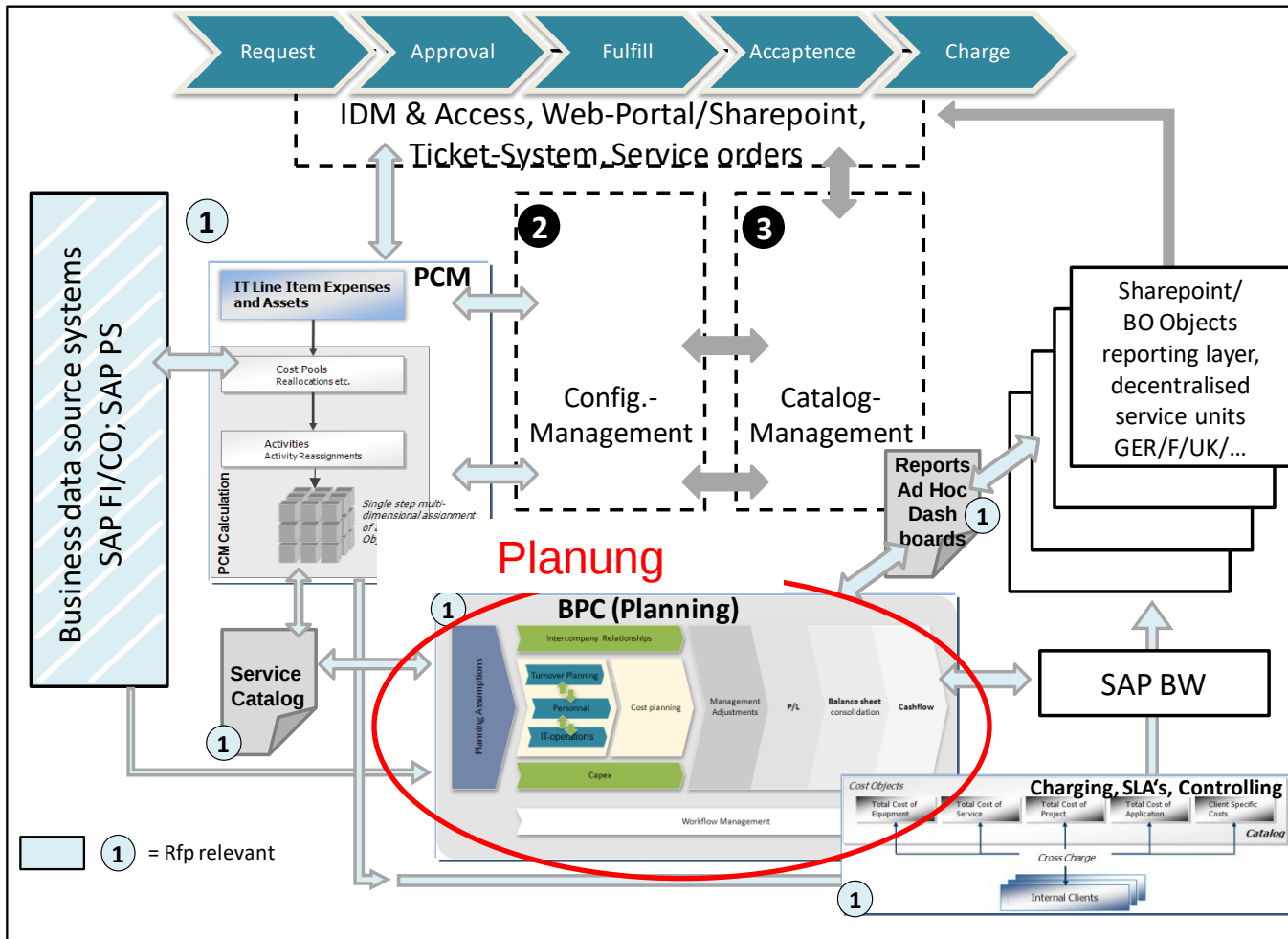
Kalkulation der Preise der Services der IT



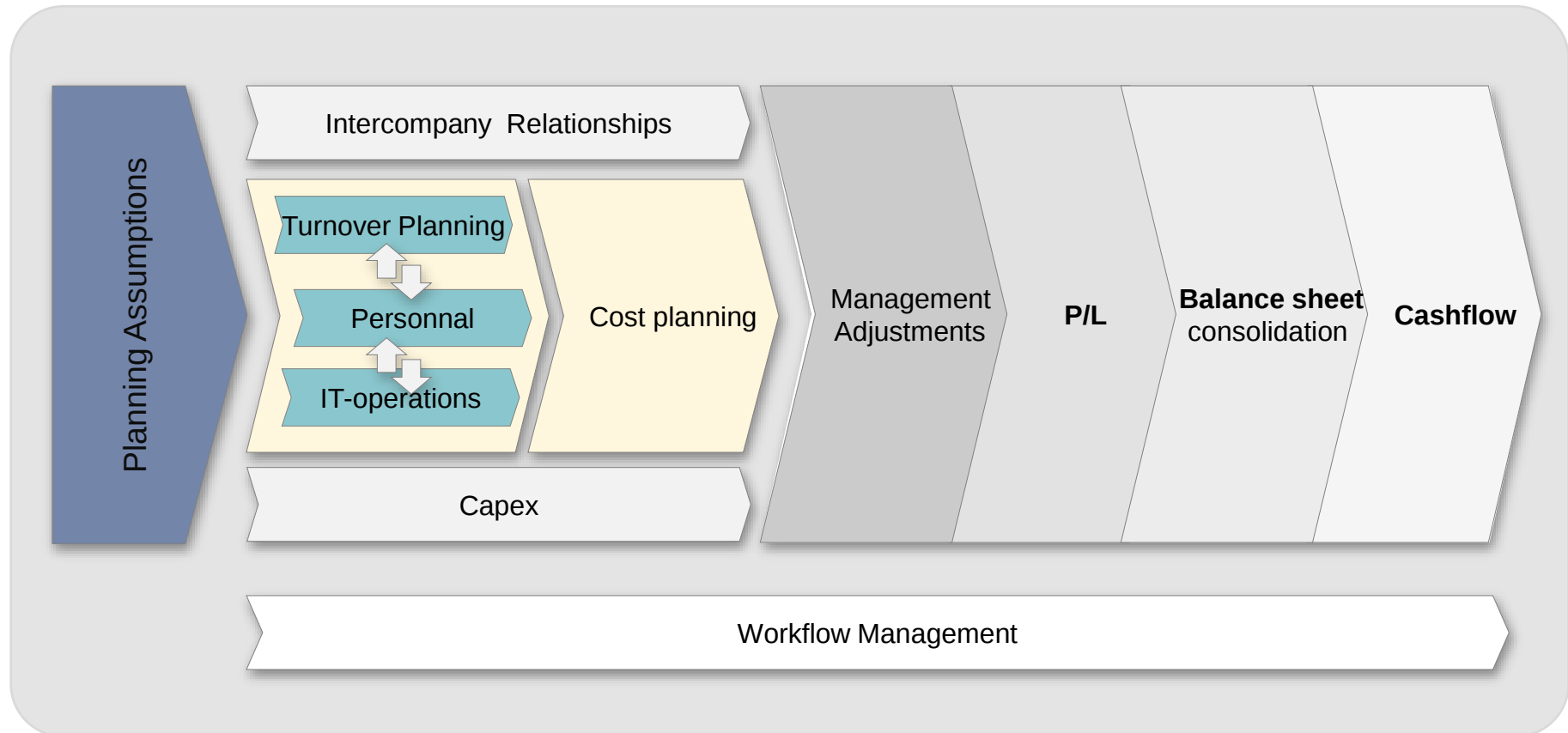
Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

Integration über Prozessautomatisierung

Planung und Budgetierung



Integrierter Planungsprozess





SAP Business Planning & Consolidation (BO BPC)

■ Strategic Planning

- Planning functionality like modelling, simulation (what-if analysis)

■ Budgeting

- Top-down/bottom-up budgeting workflow, aggregation of planned data

■ Forecasting

- Collaborative forecasting, prediction of business performance

■ Consolidation

- Regulatory (Multi-GAAP) consolidation, management-consolidation, audit-trail reporting

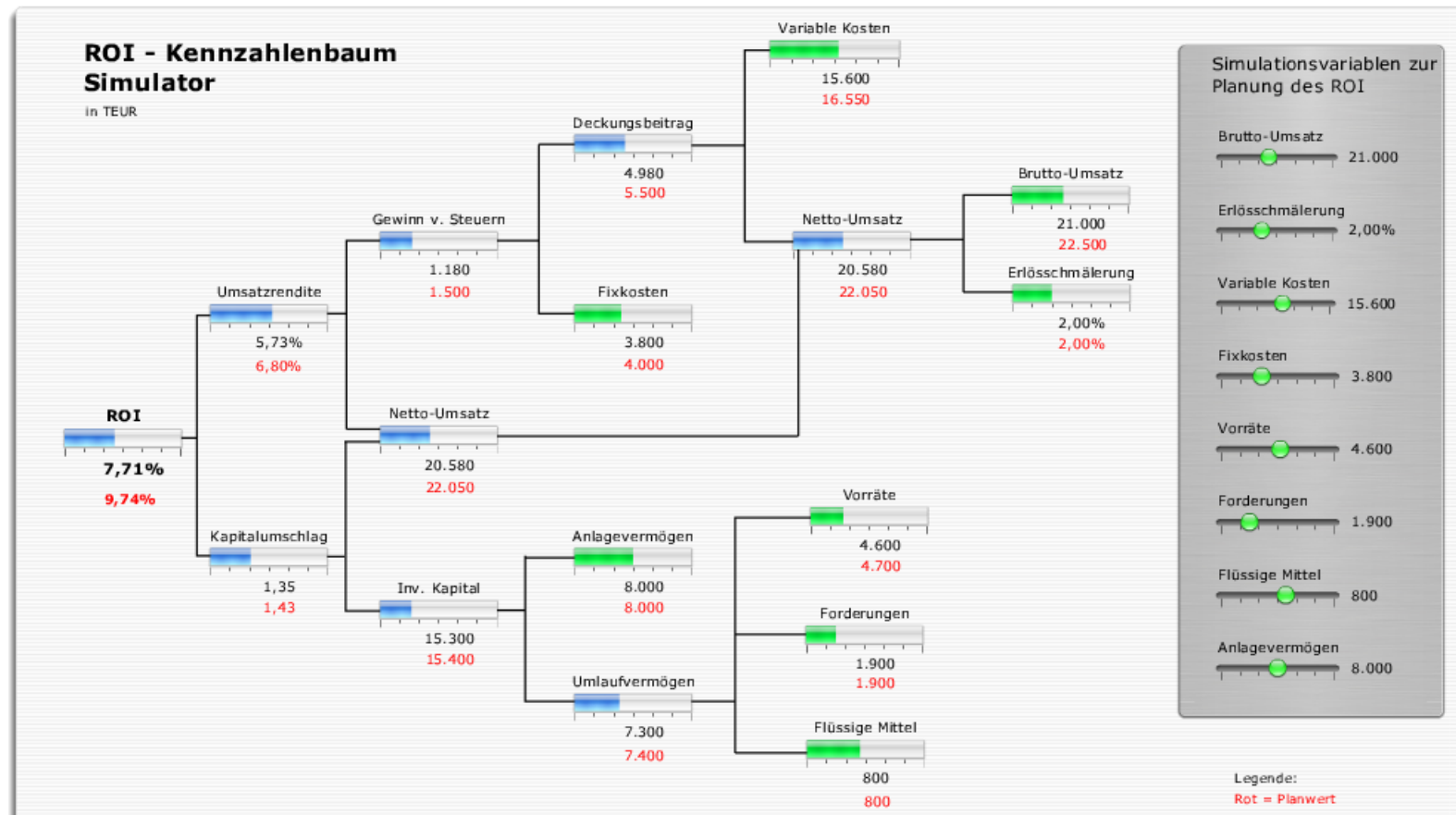
■ Reporting & Analysis

- Financial and operative reports, ad-hoc queries
- Closing and reporting workflow, interactive and webbased

■ Future prospects

- Critical, sensitive and confidential information will be automatically generated and allocated to support business decisions

Ergänzung um Werkzeuge zur Simulation



Agenda

Prozesse in der IT: Situation und Herausforderung

Beispiel einer Ausschreibung im Automotiv-/Industriellen Bereich

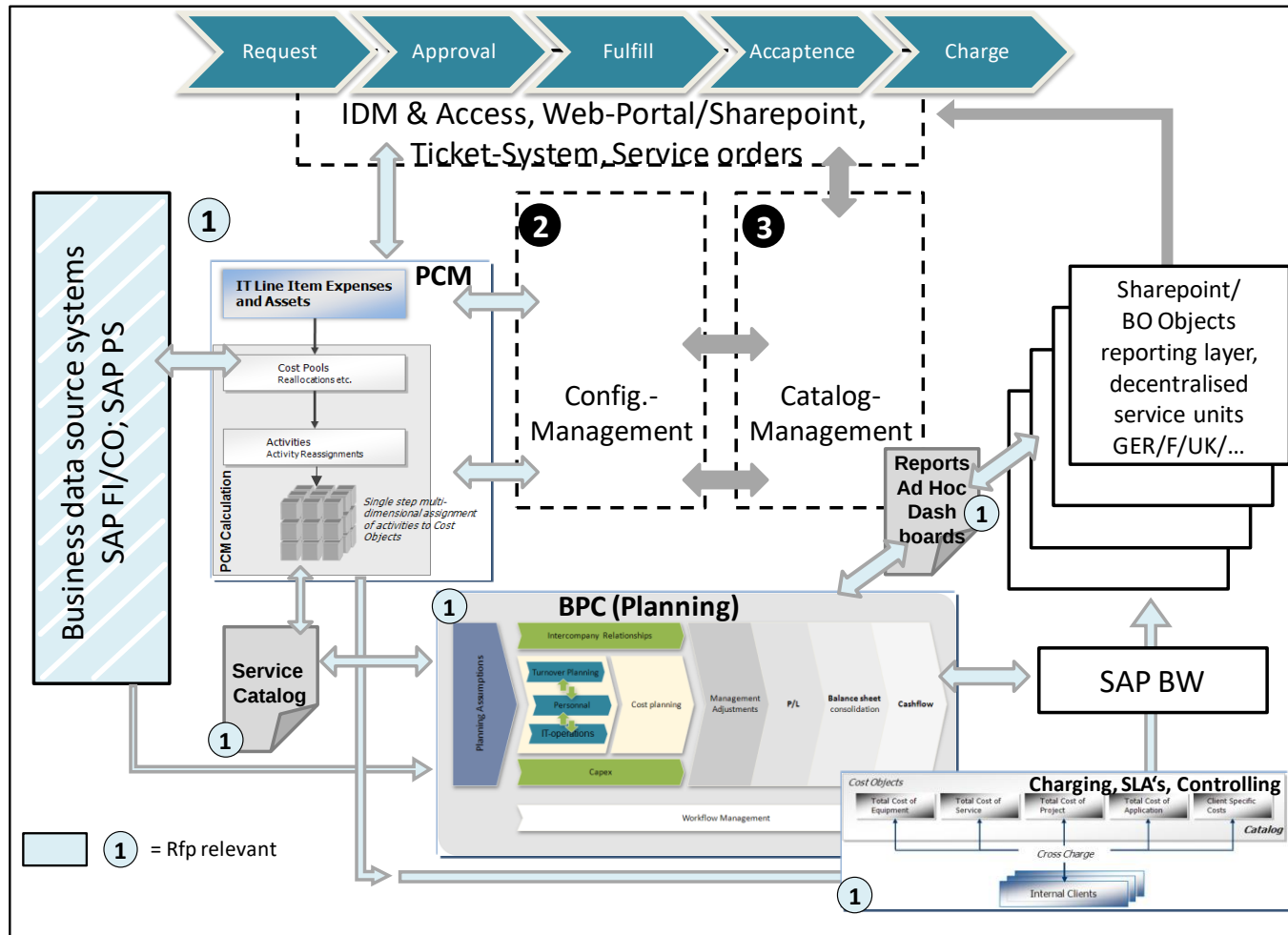
Kalkulation der Preise der Services der IT

Planung und Budgetierung von Projekten, Services und Kosten

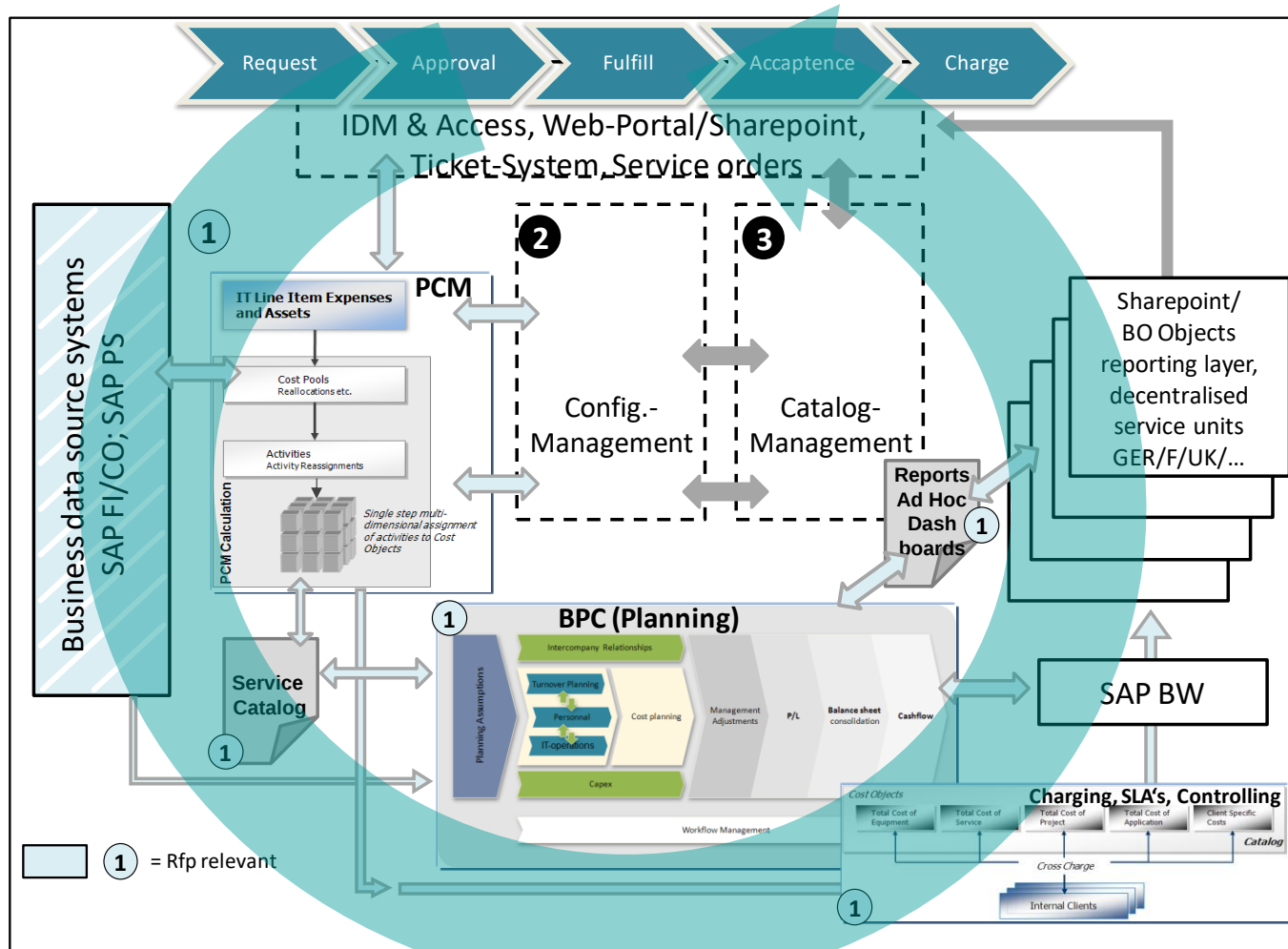


Integration über Prozessautomatisierung

Integration...



Integration über Prozessautomatisierung



Integration durch externe „Workflow-Engine“ (z.B. Xpert.Ivy von Soreco)

Durchgängiger Workflow integriert verschiedene Systeme und überwindet den System- sowie Schnittstellenbruch und vermeidet damit einen Prozessbruch!

- Governance
- Risiko
- Transparenz
- Nachvollziehbarkeit
- ...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt

EPOTECH AG

✉ Wolfsgangstraße 93 D-60322 Frankfurt am Main

☎ +49 (69) 59 79 99 78 📠 +49 (69) 78 98 78 29

💻 www.epotech-ag.com

Registernummer | HRB 79956

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer | DE 114 177 019

Aufsichtsratsvorsitzender: Gerd Rupprecht

Vorstand: Andreas Fornefett, Claus Ehrhardt